

REFERENZ-OBJEKT «STADTARCHIV WINTERTHUR»

STADTARCHIV WINTERTHUR

Zürcherstrasse 21

8400 Winterthur

Lunor
ENTFEUCHUNGSTECHNIK 

LUNOR G. KULL AG | Allmendstrasse 127 | CH-8041 Zürich | www.lunor.ch | info@lunor.ch | +41 (0) 44 488 66 00



Objektbeschreibung: Der markante Sichtbacksteinbau wurde 1896 errichtet und diente der Maschinenfabrik Sulzer ursprünglich als Giesserei. 1927 wurde das Gebäude um zwei Geschosse aufgestockt und immer wieder in anderer Form genutzt: mal als Bauschlosserei, dann als Kranwerkstätte, mal als Modellschreinerei, dann als Labor der Qualitätskontrolle und schliesslich als Werkstatt für den Bau von Transformatoren. Anfangs der 90er-Jahre dann das Aus: Sulzer strukturierte um und zog aus. Heute beherbergt die «Halle 39» unter anderem auch das Stadtarchiv von Winterthur. Dieses übernimmt und sichert das Schriftgut, welches aus der amtlichen Tätigkeit von Behörden und Verwaltung der Stadt Winterthur hervorgeht. Ausserdem die Sammlung von privatem Schriftgut und wichtigen Dokumenten aus persönlichem Besitz, welche für die Geschichte der Stadt von Bedeutung sind.

Problem: Während den warmen und feuchten Sommer-Monaten stieg die relative Luftfeuchtigkeit in den Archiv-Räumlichkeiten schnell bis zum kritischen Bereich von 80% an. Historische Dokumente, wertvolle Bücher und bedeutende Bilder drohten, trotz installierten Luftentfeuchern, mittel- und langfristig Schaden zu nehmen. Die Bauherrschaft hatte klare klimatische Anforderungen an das Archiv. Nebst energieeffizienten Entfeuchern, die genug Leistung erbringen, um das gesamte Stadtarchiv mit allen Schriftstücken, Druck-Erzeugnissen und Kunstwerken nachhaltig trocken zu halten, sollten die weitläufigen Räume und Korridore ausreichend mit frischer Luft versorgt werden.

Lösung:

Aufgrund des speziellen Grundrisses kommt eine Lüftungsanlage mit Feinluftverteilung zum Einsatz. Genauer gesagt, ein leistungsstarker Adsorptionstrockner DT 1300 ZSU/RM mit Zusatzventilator und Airbox WRG. Diese dient einerseits als Wärmerückgewinnung, andererseits versorgt sie das Archiv permanent mit einem hohen Frischluftanteil und sorgt dafür, dass das bedeutende Archivgut zuverlässig bei 50% Luftfeuchtigkeit gelagert wird und in perfektem Zustand bleibt.

